

Energie und Treibhausgase

Analyse der Entwicklung auf Ebene der Bundesländer

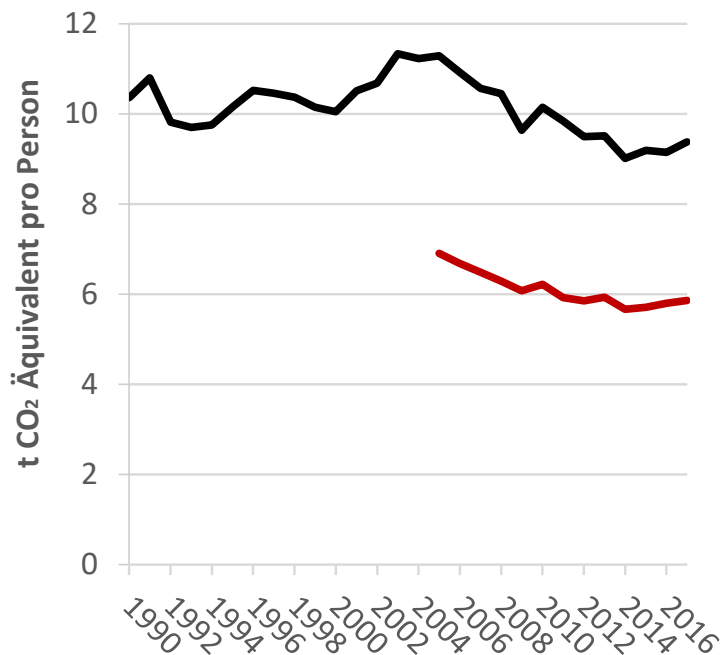
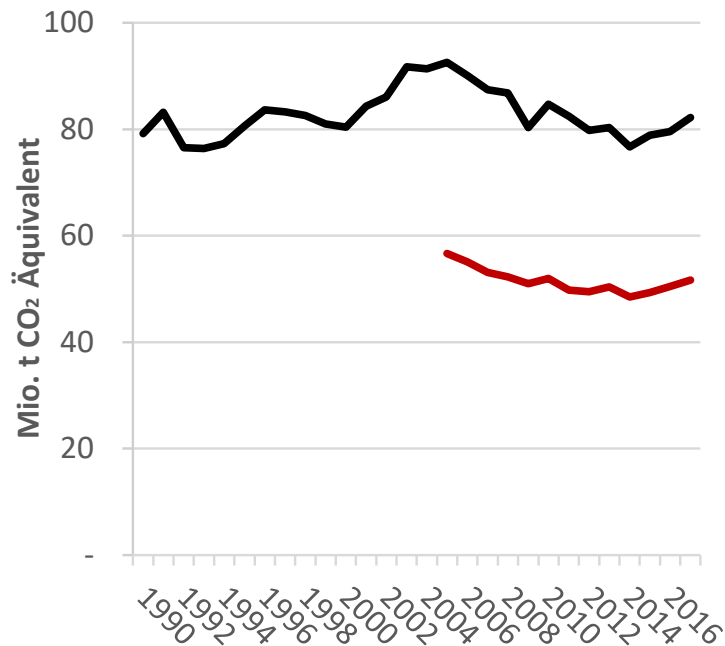


**Klimaneutralität ist ein großes Ziel!
Bund und Länder können es nur gemeinsam erreichen.**



Die österreichischen Treibhausgasemissionen liegen in den letzten Jahren ca. 4% über dem Niveau von 1990.

Österreichische Treibhausgasemissionen Gesamt und pro Person

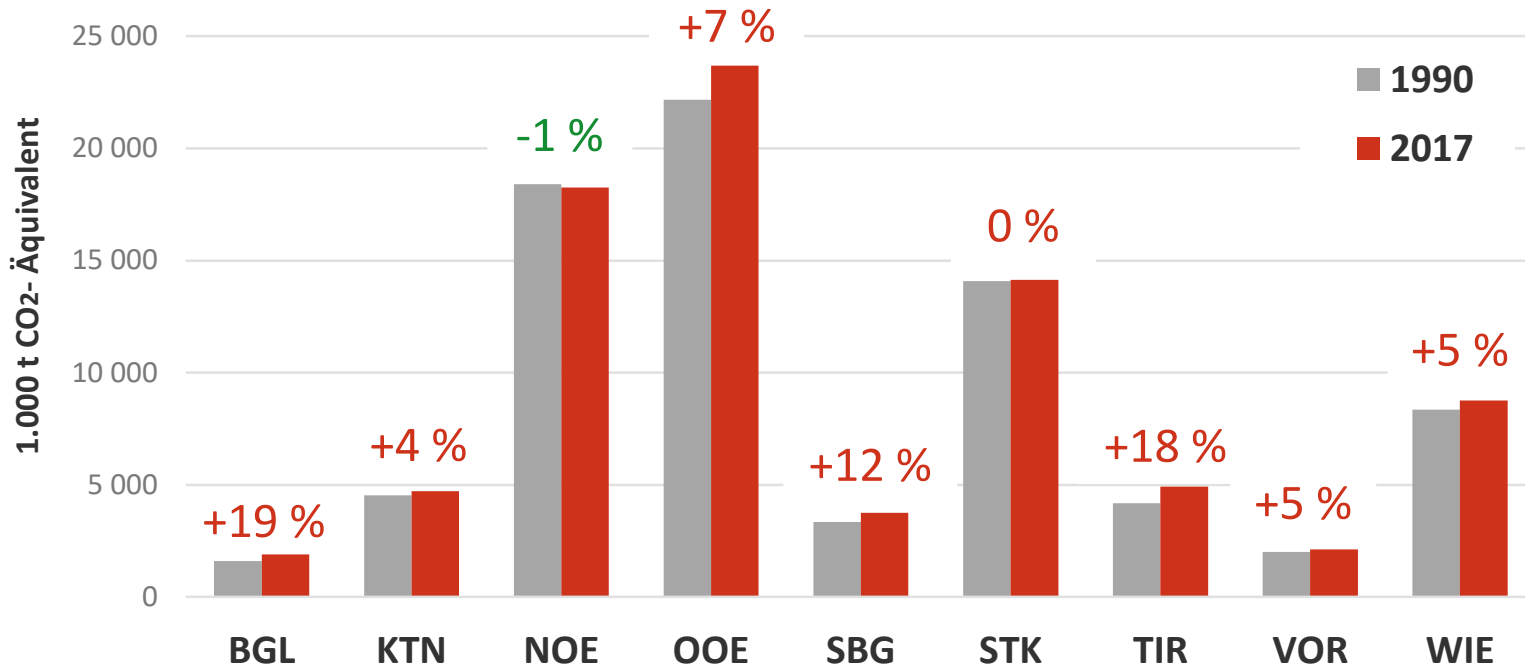


— Gesamt THG — Nicht-EH THG

Quelle: Darstellung AEA auf Basis UBA

Die Entwicklung der Treibhausgasemissionen ist in den neun Ländern sehr unterschiedlich.

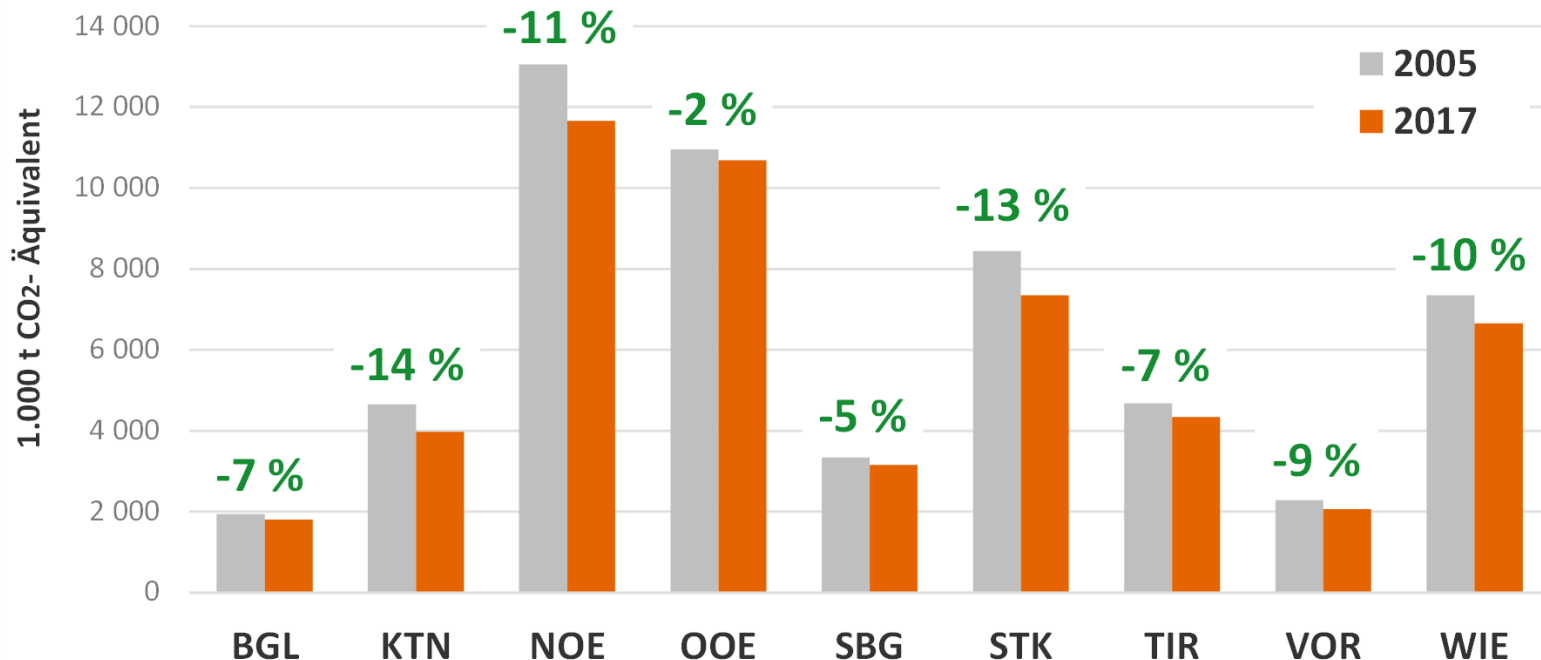
Treibhausgasemissionen (gesamt) im Bundesländervergleich



Quelle: Darstellung AEA auf Basis UBA

Bund und Länder müssen im Nicht-EH-Bereich verstärkte Maßnahmen setzen um die Klimaziele zu erreichen.

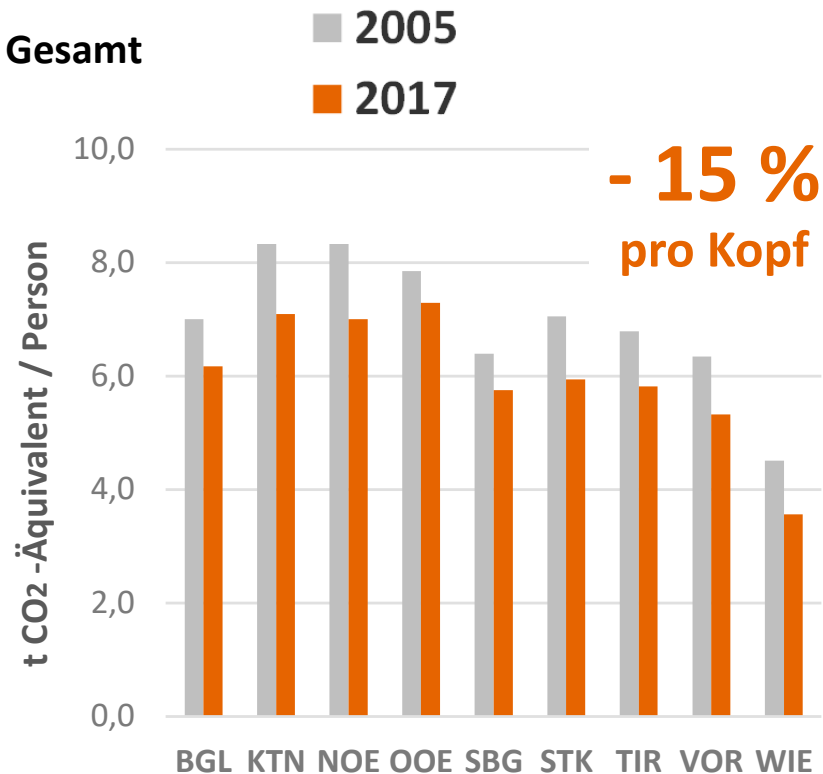
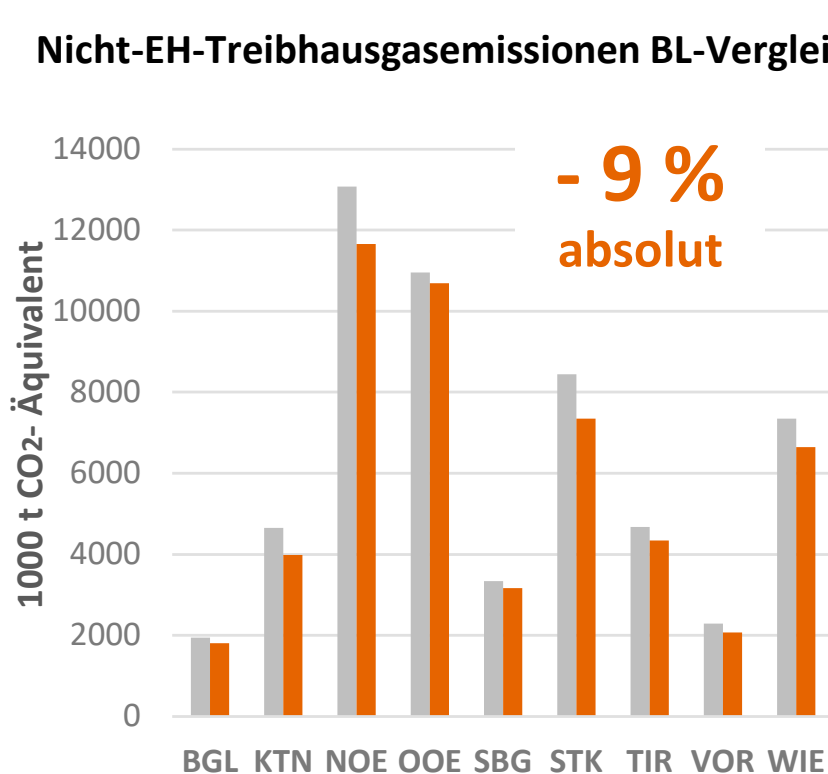
Treibhausgasemissionen (Nicht-Emissionshandel) im Bundesländervergleich



Quelle: Darstellung AEA auf Basis UBA

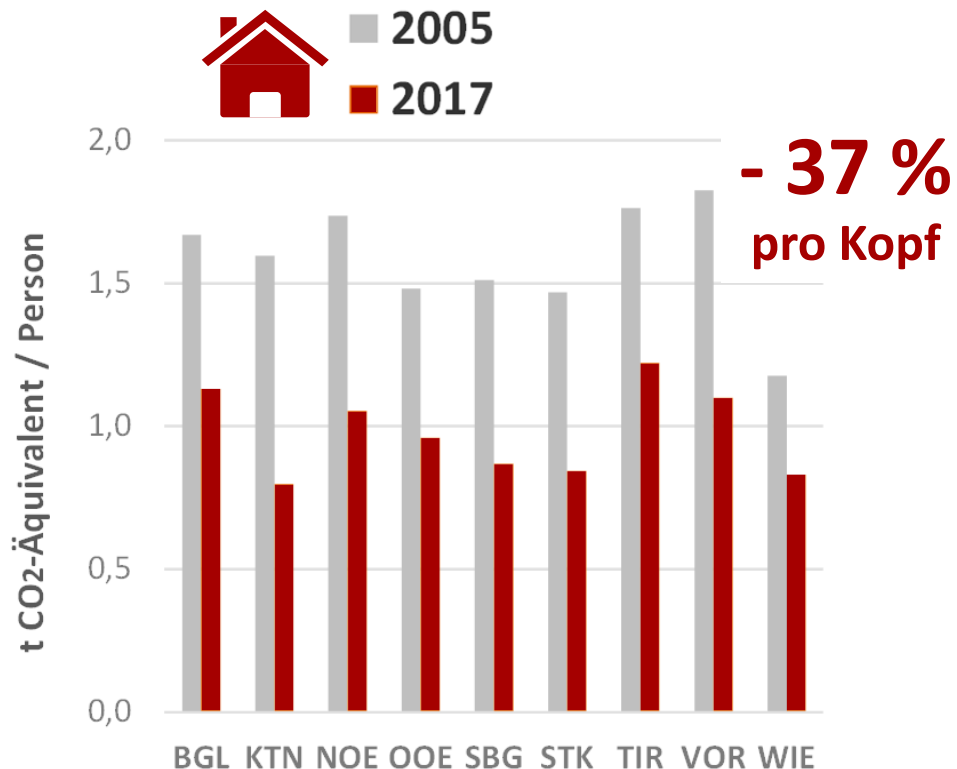
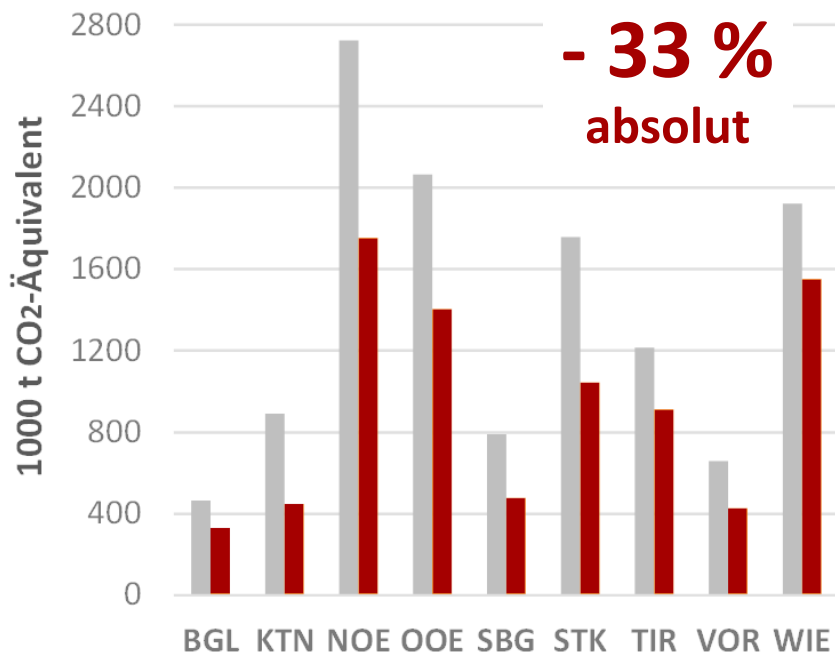
Die THG-Emissionen im Nicht-EH-Bereich liegen zwischen 3,6 bis 7,3 Mio. t CO₂-Äquivalent pro Person.

Nicht-EH-Treibhausgasemissionen BL-Vergleich - Gesamt



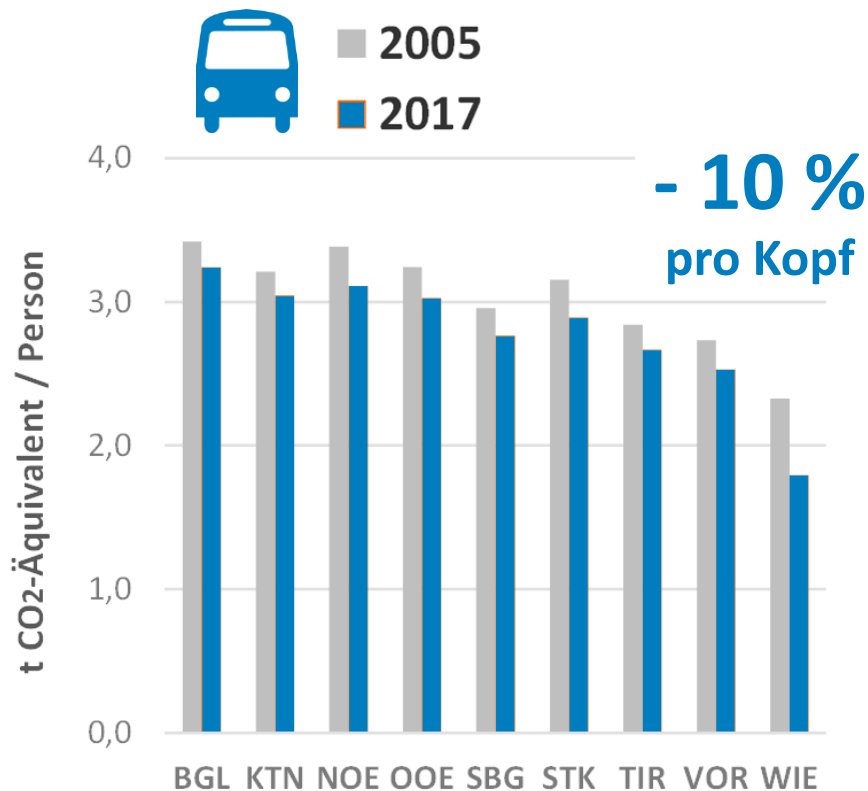
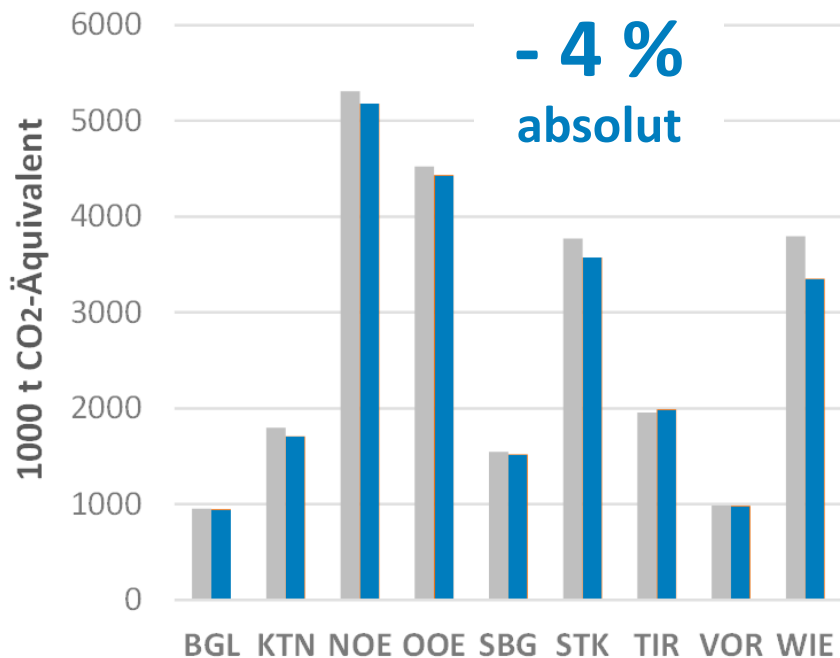
Energieeffizienz und Raus-aus-Öl: Bei Gebäuden haben die Länder bereits viel erreicht.

Treibhausgasemissionen BL-Vergleich - Gebäude



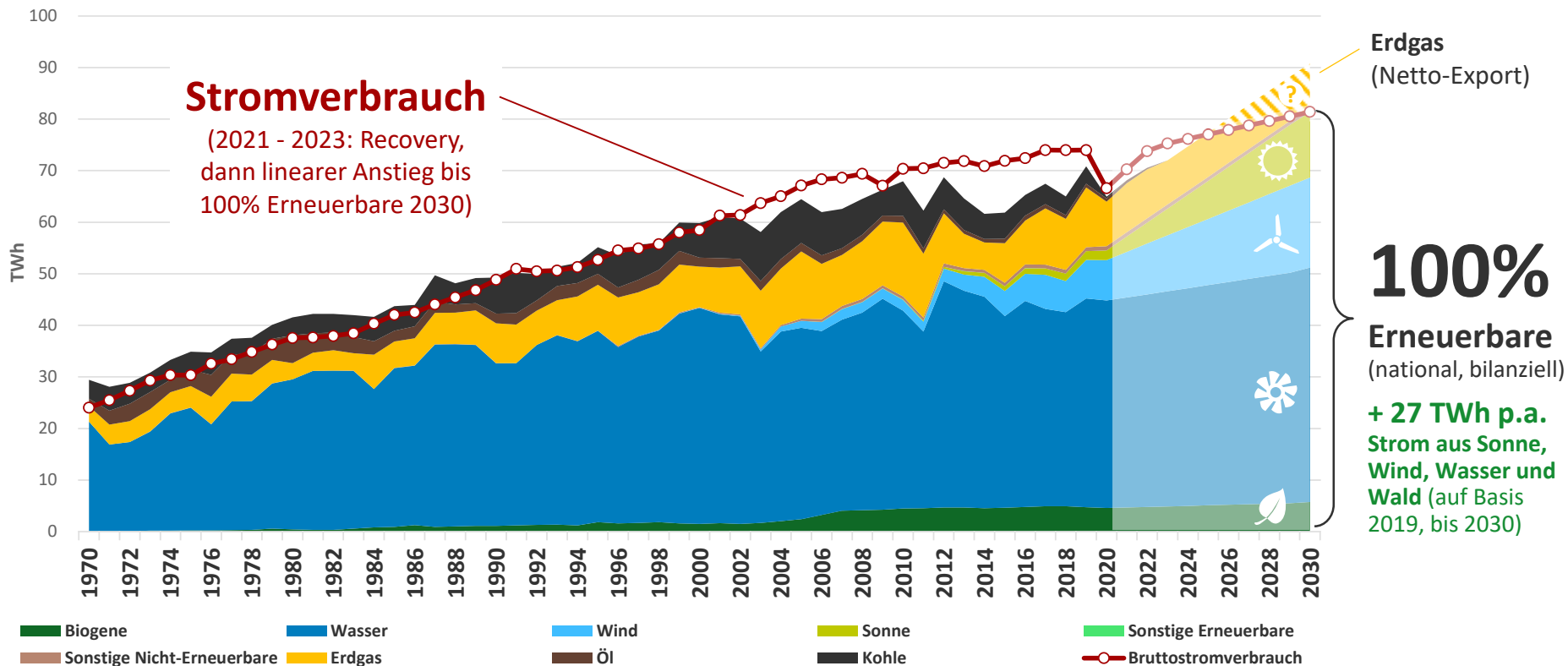
Im Verkehrsbereich werden die THG-Emissionen zu langsam reduziert.

Treibhausgasemissionen BL-Vergleich - Verkehr

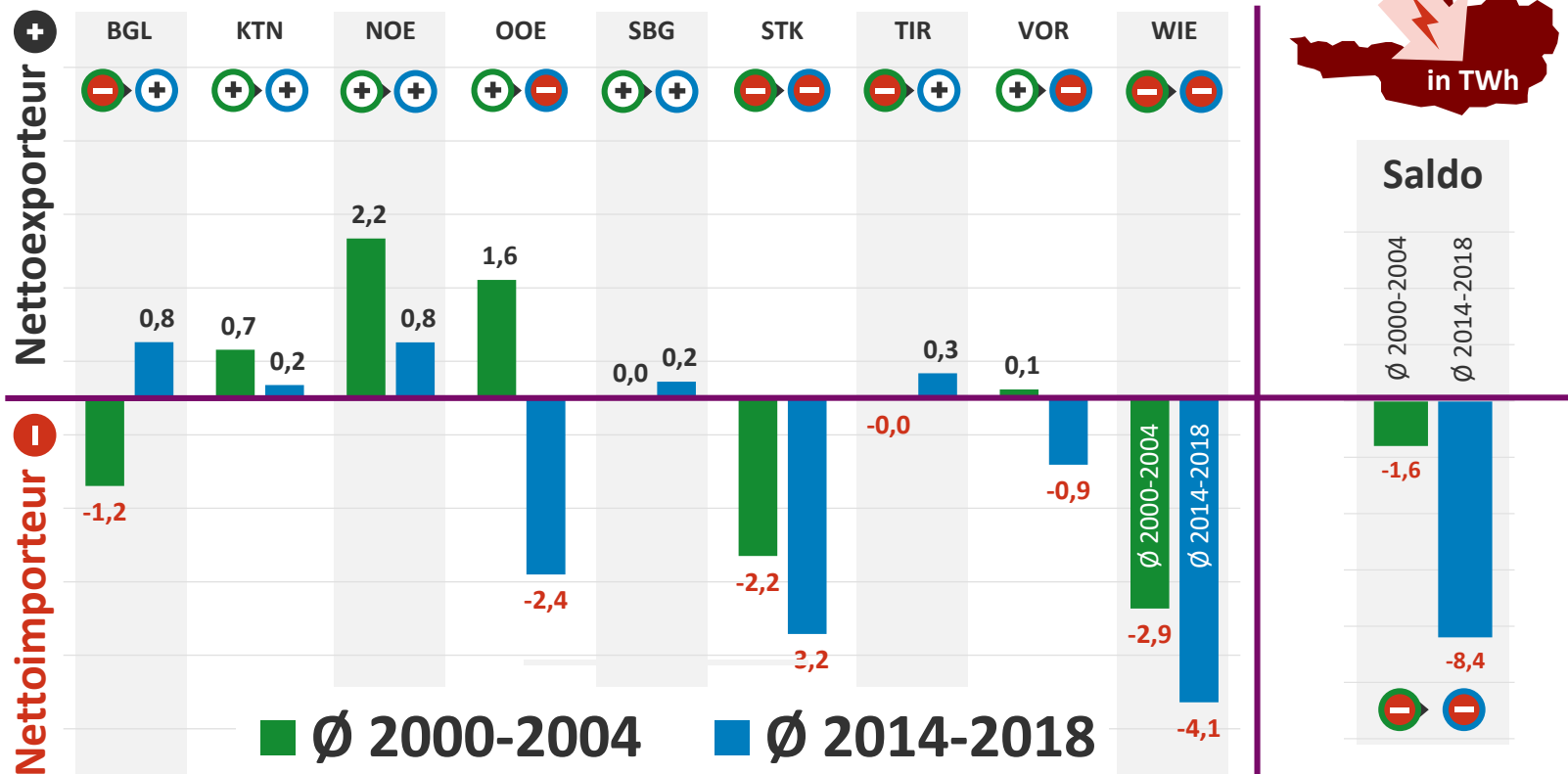


Entwicklung der Stromerzeugung bis 2030

Über ein Jahr betrachtet: 100% Erneuerbare 2030

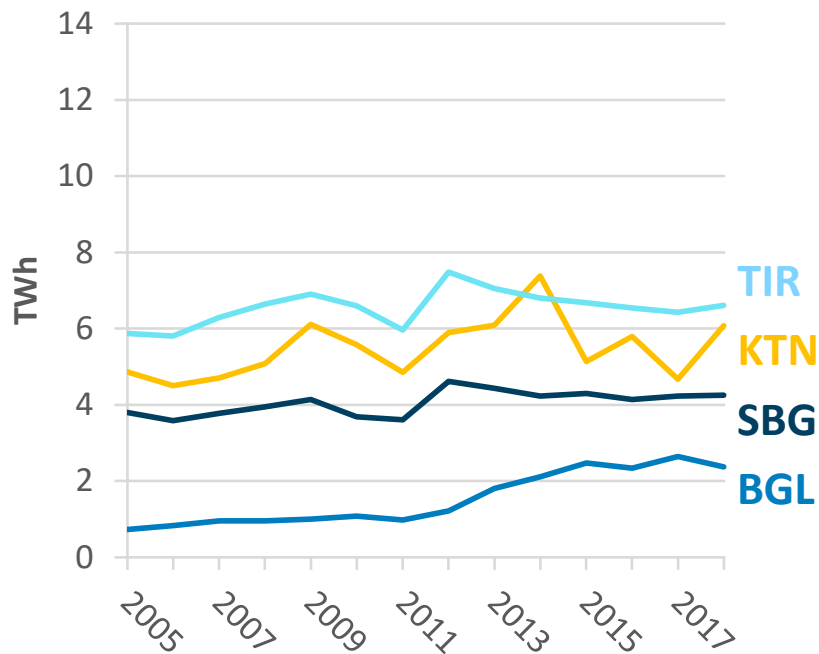


Österreichs Nettoimporte sind gesamt stark gestiegen, in einzelnen Ländern hat sich das Vorzeichen umgekehrt

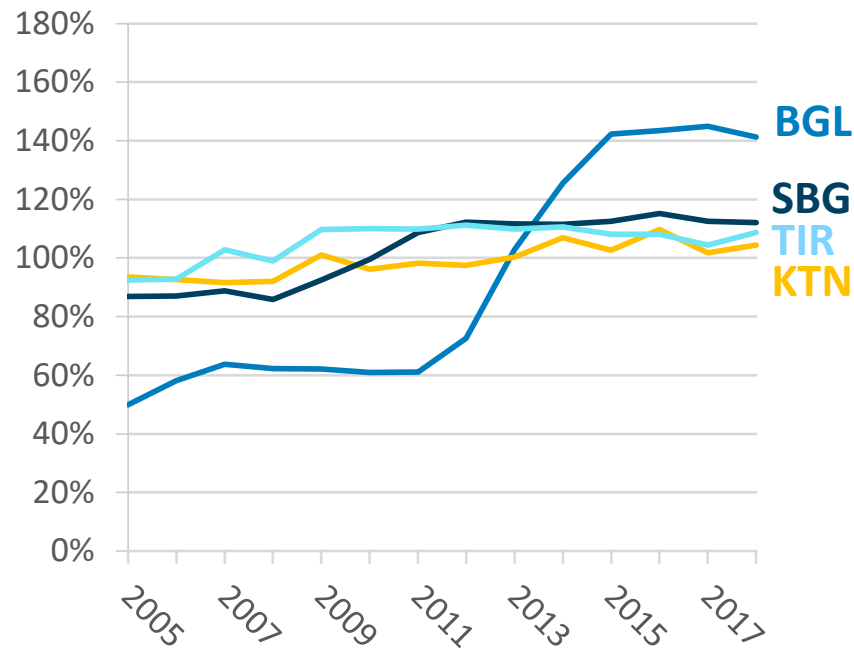


Manche Länder produzieren mehr erneuerbaren Strom als sie verbrauchen (BGL, SBG, TIR, KTN)

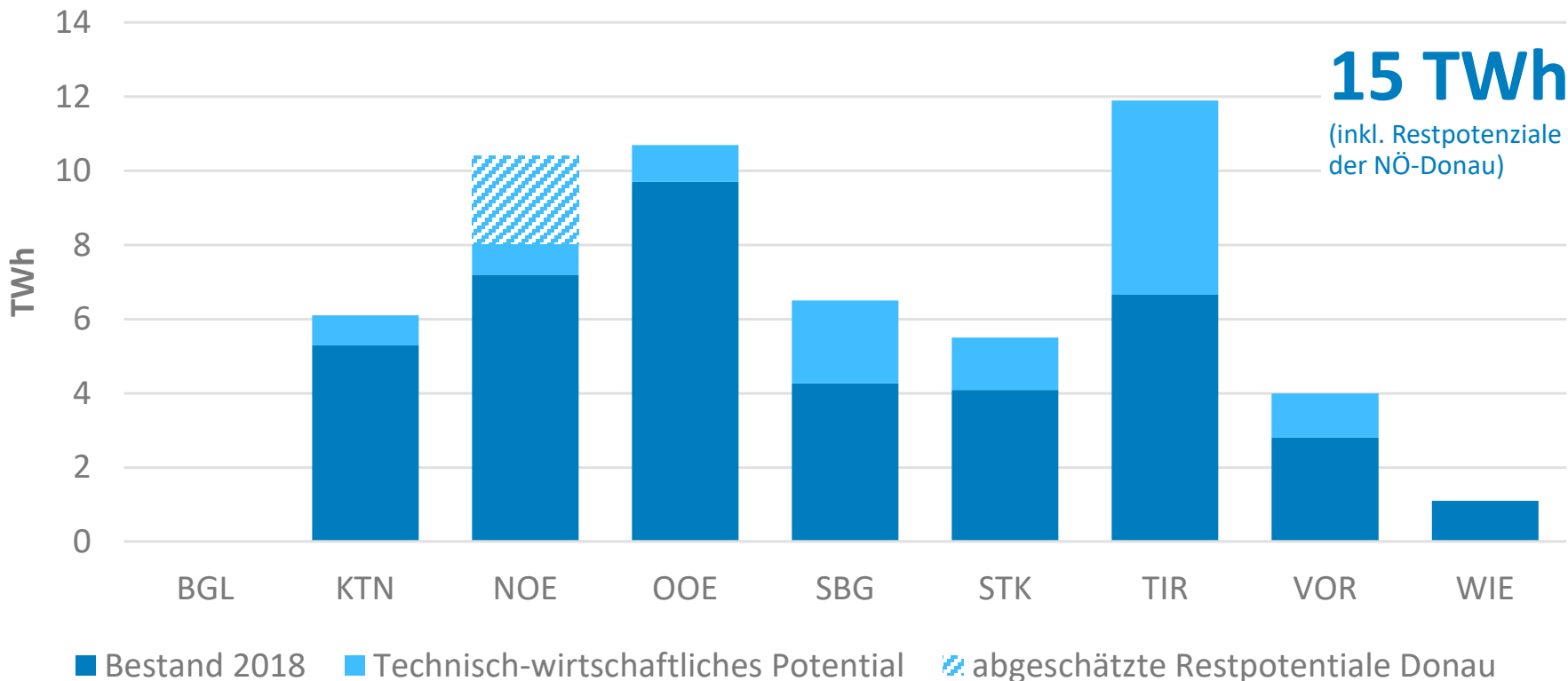
Erneuerbare Stromerzeugung (TWh)



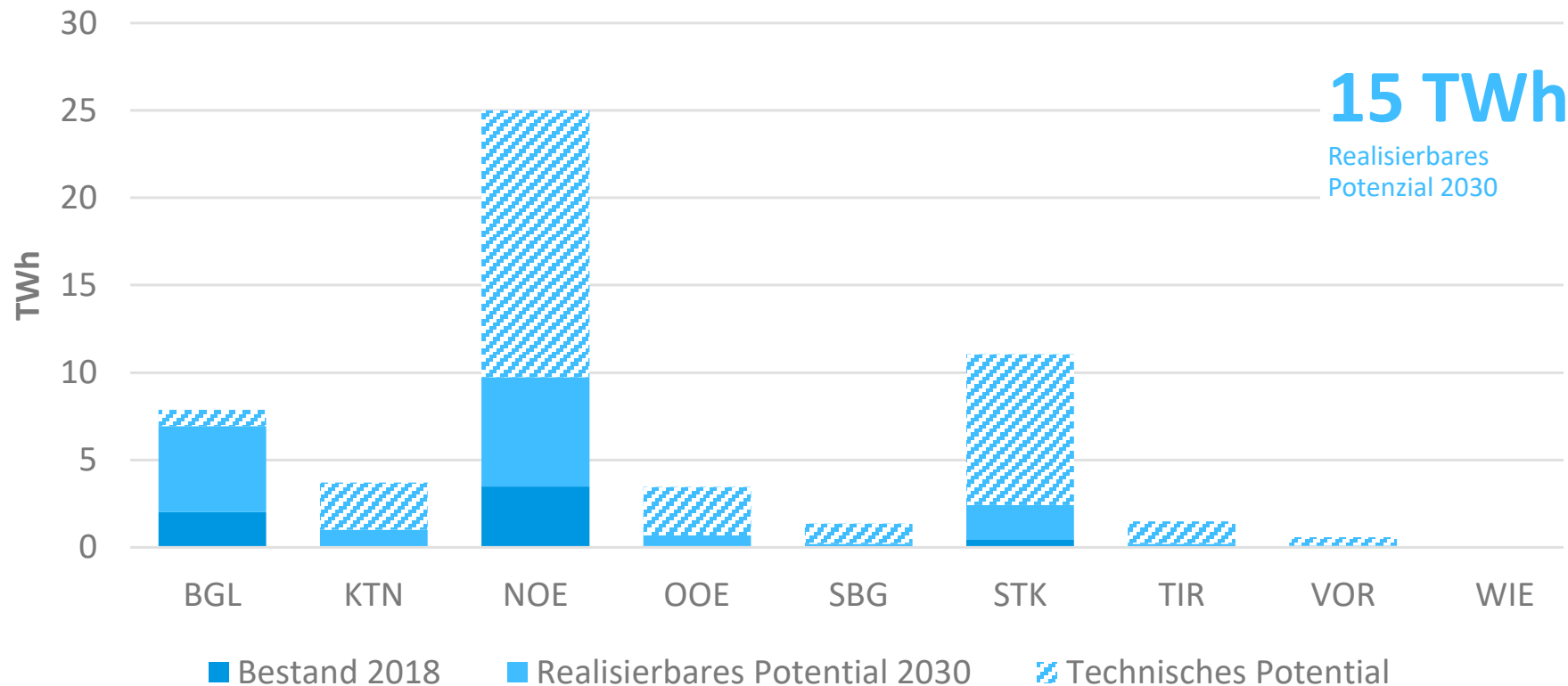
Anteil Erneuerbare Stromerzeugung (in % des Bruttostromverbrauchs)



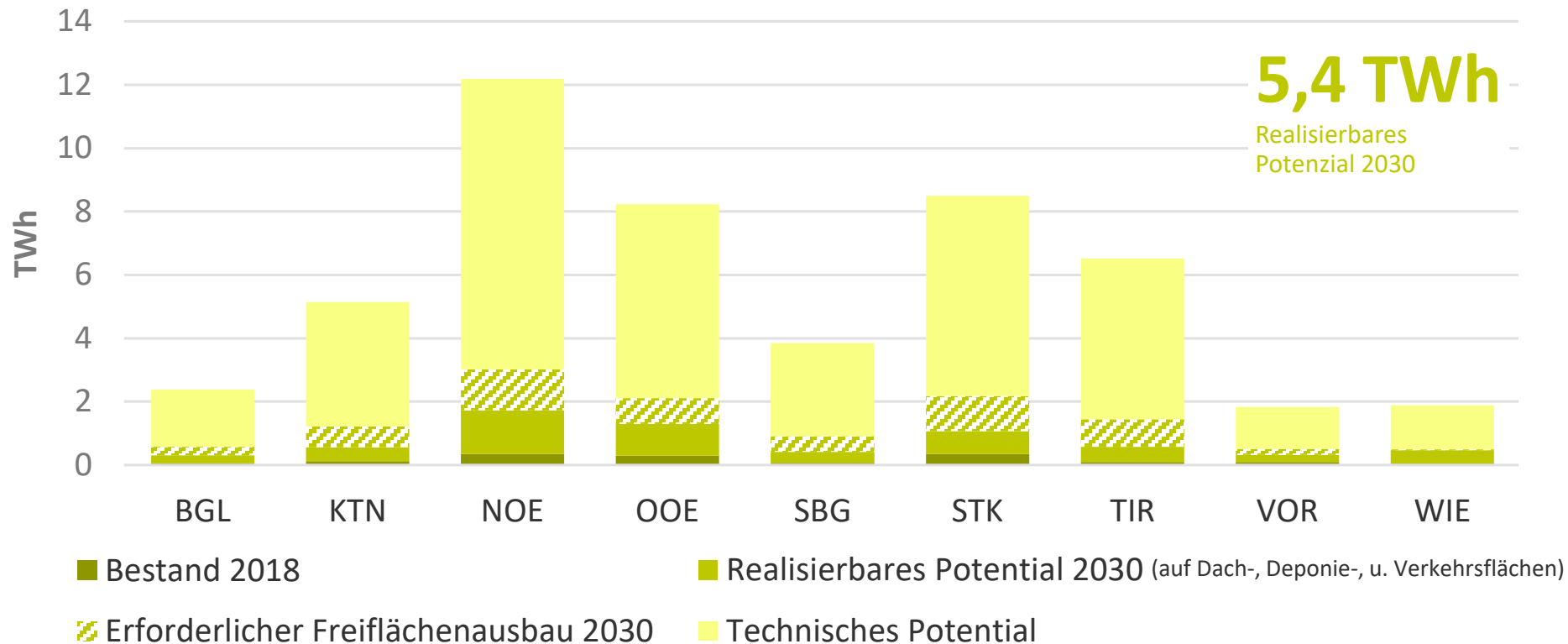
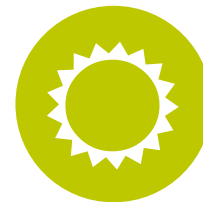
Die Wasserkraftpotentiale werden bereits stark genutzt. Restpotentiale sind noch vorhanden.



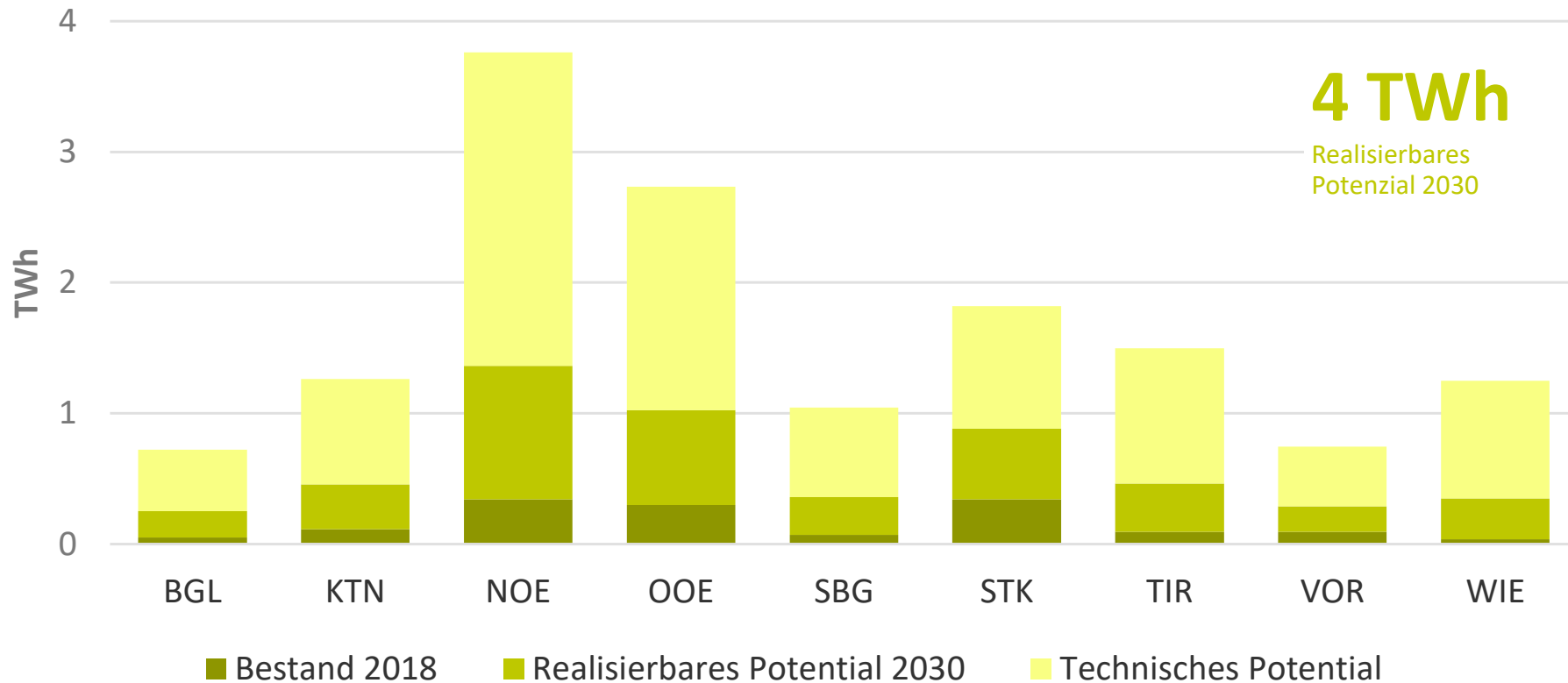
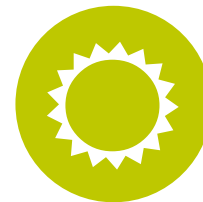
In manchen Bundesländern gibt es noch hohe Windkraft-Potentiale.



Für den Photovoltaik-Ausbau gibt es in den Ländern noch sehr große Potentiale



Durch geeignete Rahmenbedingungen kann das Potential für PV auf Gebäuden erhöht werden.



Fazit

- Bund und Länder können ihre Klimaziele nur in enger Zusammenarbeit erreichen.
- Es müssen zusätzliche Maßnahmen von Bund und Ländern im Nicht-EH-Bereich getroffen werden.
- Die erneuerbaren Potentiale für Wasser, Wind, Sonne und Biomasse sind in den Ländern vorhanden, um bis 2030 100% erneuerbare Stromaufbringung in Österreich (bilanziell) zu erzielen.

Ihr Ansprechpartner

DI Günter Pauritsch

Leiter Center Energiewirtschaft, Infrastruktur, Energiepartnerschaften

Österreichische Energieagentur - Austrian Energy Agency

guenter.pauritsch@energyagency.at

T. +43 (0)1 586 15 24 - 649158

Mariahilfer Straße 136 | 1150 Wien | Österreich

www.energyagency.at



@at_AEA



Im Podcast [Petajoule](#) beantworten die Expertinnen und Experten der Österreichischen Energieagentur mit Gästen aus der Energiebranche die Fragen der Energiezukunft.